

## Grundlagenseminare in Hoffenheim 2017/18

**Voraussetzung:** Besuch eines ICL-Einführungsseminars

### G1 Bedeutung der Herkunftsfamilie

FR/SA 01./02. Dez. 2017

Familiäre Prägung und deren Auswirkung. Geschwisterfolge. Rollen in der Familie. Beziehungsmuster. Familienwerte. Familienatmosphäre. Nonverbale Botschaften. Gottesbeziehung. Gewissensprägung. Biblische Reifungsprozesse.

*Katharina Schmidt*

### G2 Charakterstrukturen

FR/SA 26./27. Jan. 2018

Die eigene Charakterstruktur mit ihren Stärken und Grenzen entdecken. Auswirkung der Persönlichkeitsstruktur auf Beziehung, Partnerschaft, Lebensgestaltung. Selbstannahme. Freiheit, Verantwortung, Mündigkeit. Jesus - der „ICH BIN“, Gottes Charakter kennen lernen.

*Christiane Middelman*

**Sparpaket G3 - G9 nur buchbar über die Homepage - Informationen hierzu finden Sie unten!**

### G3 Erfolgreiche Kommunikation

FR/SA 02./03. März 2018

Grundlagen der Gesprächsführung. Empathie, Wertschätzung und Kongruenz. Aktives Zuhören durch Spiegeln. Nonverbale Kommunikation. Ich-Botschaften. Gesprächskiller und Gesprächsförderer. Seelsorgerliche Gesprächsführung. Die Gesprächsführung Jesu.

*Lisa Feil*

### G4 Lebensstil-Korrektur I

FR/SA 20./21. April 2018

Stärken fördern. Gewinn und Preis der Korrektur. Keine Symptombekämpfung, sondern Gesinnungsänderung. Die Bedeutung von Vergebung, Buße und Wiedergutmachung beim Umkehrprozess. Konsequenzen entdecken lassen, Korrekturmöglichkeiten entdecken. Persönliche „Mitte“ leben lernen. Neue Finalität gestalten. *Ute Baumann*

### G5 Umgang mit Gefühlen – Ermutigung leben

FR/SA 08./09. Juni 2018

Gefühle als Motor des Handelns. Motive und Absicht meiner Gefühle. Gemeinschaftsgefühl. Schuld- und Schamgefühle. Autorität über Gefühle einnehmen. Stärkung von Selbstvertrauen und Selbstwert. Frühkindliche Entmutigung, Minderwertigkeit und Überkompensation. Ermutigung durch Gottes Zuspruch und Fürsorge. Die Kunst, als ermutigter Mensch zu leben.

*Cornelia und Daniel Linder*

✂-----

### Anmeldung für die Grundlagen-Seminare in Hoffenheim 2017/18

Name: _____	G1 – Bedeutung der Herkunftsfamilie	<input type="checkbox"/>
Vorname: _____	G2 – Charakterstrukturen-Typologie	<input type="checkbox"/>
Straße/Nr.: _____	G3 – Erfolgreiche Kommunikation	<input type="checkbox"/>
PLZ/Ort: _____	G4 – Lebensstil-Korrektur I	<input type="checkbox"/>
Tel.: _____	G5 – Gefühle – Ermutigung leben	<input type="checkbox"/>
E-Mail.: _____	G6 – Hilfe in Erziehungsfragen	<input type="checkbox"/>
	G7 – Selbstwert und Identität	<input type="checkbox"/>
	G8 – Die Kraft des Gebets in der Seelsorge	<input type="checkbox"/>
	G9 – Erfolgreich leben ohne auszubrennen	<input type="checkbox"/>

Einführungsseminar besucht in \_\_\_\_\_

## G6 Hilfe in Erziehungsfragen – Kinder 3-12 Jahren

FR/SA 06./07. Juli 2018

Mut machende Erziehung – Das Fundament einer gesunden Persönlichkeitsentwicklung. Fehlziele des Kindes. Umgang mit störendem Verhalten. Erziehungsstile. Logische Folgen statt Strafen. Ermutigung, Wertschätzung, Konsequenz. Selbstwert des Kindes stärken. Dazugehören durch beitragen. Erziehung aus biblischer Sicht. Mut zur Unvollkommenheit. Mobbing. Medienkompetenz erwerben und fördern. *Elisabeth und Roland Schönstein*

## G7 Selbstwert und Identität

FR/SA 28./29. Sept. 2018

Gleichwertigkeit. Fehlziele des Erwachsenen. Verantworten und Entscheiden statt Kompensieren. Identitätsverunsicherung - Identitätsfindung. Selbstannahme. Gelungene Konfliktbewältigung. Erarbeitung des Lebensstils und der Korrektur anhand der Projektion "Bootsgeschichte". Meine Identität im Bund Gottes. *Margit Reitter*

## G8 Die Kraft des Gebets in der Seelsorge

FR/SA 09./10. Nov. 2018

Die Kraft des Gebetes. Der Einfluss der Fürbitte. Formen des Gebets. Gebet und Lebensstil. Die Bibel beten. Vollmacht im Namen Jesus. Jesus als Beter. Segnen. Gebet mit Kranken. Gebetserhörung. Gebet in der Seelsorge praktisch. Ratsuchende lernen beten. *Diana Fischer*

## G9 Erfolgreich leben ohne auszubrennen

FR/SA 18./19. Jan. 2019

Stress, Strain, Distress, Eustress, ihre Bedeutung und Folgen. Stress in Energie umwandeln. Work-Life-Balance Burnout erkennen und vorbeugen. Entspannung und Erholung. Zeitmanagement. Prioritäten setzen. Mobbing. Immer für andere da sein? Seine Berufung erkennen und ergreifen. *Christiane Middelman*

---

**Seminarort:** FeG Hoffenheim, Sinsheimer Str. 48, 74889 Sinsheim-Hoffenheim

**Seminarverantwortliche:** Andrea Gulden, Tel. 07261 – 945705

**Seminarzeiten:** Freitag 14.00 – 20.30 h  
Samstag 9.00 – 18.00 h

*Mindestteilnehmerzahl: 28 Personen*

*Das Institut behält sich vor Seminare abzusagen, wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird.*

*Mit der Anmeldung verpflichten Sie sich, am gesamten Seminar teilzunehmen; zeitweises Fehlen ist nicht möglich.*

**Seminarkosten:** Einzelperson 100,-- €  
(inkl. 19% MwSt.) Ehepaar 160,-- € (Ehepaarpreis nur bei gleichzeitiger Teilnahme!)

### Sparpaket G3-G9 Hoffenheim

Bei gleichzeitiger Buchung von G3 - G9 können Sie über die Homepage das Sparpaket buchen.

Anmeldeschluss: 19. Februar 2018

Die Rechnung muss bis zum 21. Februar 2018 per Überweisung beglichen sein.

Das Sparpaket ist nur buchbar, wenn alle Seminare für den gleichen Ort gebucht und bezahlt werden.

Umbuchungen egal aus welchen Gründen kosten pro Person und Seminar 20,- Euro.

Ausführliche Bedingungen unter: <http://www.icl-institut.org/seminare/grundlagenseminare/ermaessigungen>

**Paketpreis:** pro Einzelpersonen 640,-- Euro, pro Ehepaar 1.050,-- Euro

Am Freitagvormittag findet jeweils das Praxistraining zum vorhergehenden Seminarthema statt.

Infos auf der [ICL-Homepage](#)

**Anmeldung: Online:** [www.icl-institut.org/seminare](http://www.icl-institut.org/seminare)

**Per Post an:**

ICL-Institut, Sonnenrain 6, 79585 Steinen - Fax: +49 (0)7627/972525

**Anmeldeschluss:** 10 Tage vor Seminarbeginn

Liegt uns Ihre Anmeldung erst nach Anmeldeschluss vor,  
erhöht sich der Seminarpreis um die Aufwandsentschädigung von 20,- EUR.

**Bitte melden Sie sich rechtzeitig ab**, wenn Sie verhindert sind, das gebuchte Seminar zu besuchen.

Bei Abmeldungen später als 1 Woche vor Seminarbeginn und bei unentschuldigtem Fernbleiben stellen wir Ihnen 50% der Seminargebühr in Rechnung (außer wegen Krankheit mit ärztlichem Attest).

Diese Regelung gilt auch für ermäßigte Angebote.